

Drei Kursabende zum Abendmahl

17./24. April und 1. Mai 2024



Einführung

Die Feier des Abendmahls prägt in unserer Gemeinde in der Regel den Gottesdienst des dritten Sonntags im Monat. Zu früheren Zeiten wurde das Abendmahl in den reformierten Gemeinden seltener gefeiert. Seitdem auch unsere Kirche mit der Leuenberger Konkordie, die 1973 unterzeichnet wurde, zur Abendmahlsgemeinschaft mit Evangelischen Kirchen anderer Bekenntnisse gefunden hat, trat die Feier des Abendmahls langsam aus dem Schatten der Kirchengeschichte hervor.

Im Wallis sind wir gerade in der ökumenischen Zusammenarbeit mit der römisch-katholischen Kirche herausgefordert, Klarheit über die von Jesus der Kirche gegebene Abendmahlsfeier zu haben. Zu solcher Klarheit wollen die drei Kursabende verhelfen.

Wir wollen Zugang zu der von Jesus gestifteten Abendmahlsfeier bekommen und Einsicht erhalten in die Diskussionen zum Abendmahl, wie sie in den vergangenen Jahrzehnten geführt worden sind. Dies alles soll hineinführen in eine ehrfürchtige und tief gegründete Dankbarkeit fürs Abendmahl.

Die Kursabende finden an den aufgeführten Daten von 19.30 bis 21.00 Uhr im Kirchengemeindesaal statt und stehen allen offen, die sich Zeit nehmen, das Sakrament des Abendmahls in vertiefter Weise zu verstehen und darüber dankbar zu werden.

Anmeldung bitte bis Montag, 15. April 2024 beim Sekretariat der Kirchengemeinde Brig.

Leitung Pfr. Dr. Daniel Rüegg (Tel. 027 923 16 19)

Daten der Kursabende zum Abendmahl.

(jeweils 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr)

17. April 2024 – *Was sagen uns Texte des Neuen Testaments zum Abendmahl?*

Im Neuen Testament lesen wir erstaunlich wenig übers Abendmahl. Es scheint so, dass die Apostel das Geheimnis des Abendmahls nicht intellektuell aufschlüsseln wollten, sondern die Gemeinde in die Feier des Abendmahls hineingeführt haben. Zum Abendmahl haben sich die Apostel insbesondere dort geäußert, wo die Abendmahlsfeier in Unordnung geriet. Wir betrachten gemeinsam Texte des Neuen Testaments zum Abendmahl und lassen uns auf diese Weise hineinnehmen in die nüchterne und gleichzeitig geheimnisvolle Art und Weise, wie das Bibelwort vom Abendmahl spricht.

24. April 2024 – *Wie kam es in der Frage des Abendmahls zur Trennung der reformatorischen Kirchen und wie gelang es, die Trennung zu überwinden?*

Es ist allgemein kirchliche Einsicht, dass die Feier des Abendmahls die Verbundenheit und die Gemeinschaft der Gemeinde Gottes auf Erden herstellt und diese auch zum Ausdruck bringt. Nun gehört es zum Schweren und Leidvollen unserer Geschichte, dass sich die Reformatoren gerade in der Lehre des Abendmahls nicht haben einigen können. Wir versuchen die verschiedenen Positionen darzustellen und betrachten gemeinsam den geschichtlichen Weg, wie es zur Trennung kam und wie es gelang, diese Trennung wieder zu überwinden.

1. Mai 2024 – *Evangelische und katholische Christen feiern das Abendmahl (noch) nicht gemeinsam. Was können wir beitragen, um diese schmerzliche Trennung überwinden zu helfen?*

Noch immer feiern die römisch-katholischen Christen getrennt von den evangelisch-reformierten Christen das Abendmahl. Warum ist das so? Welche Hauptunterschiede in der Lehre machen die Abendmahlsgemeinschaft unmöglich? Wir lesen Auszüge aus Dokumenten, die zeigen, dass gegen Ende des vergangenen Jahrhunderts beträchtliche Annäherungen zwischen katholischer und evangelischer Theologie gewonnen worden ist und wir stellen uns die Frage, was wir als evangelische Christen dazu beitragen können, diese schmerzliche Trennung überwinden zu helfen?

✂-----

Anmeldung: Drei Kursabende zum Abendmahl

Name _____ Vorname _____

Adresse _____ Telefon _____

Anmeldung an:

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde, Sekretariat,
Tunnelstrasse 9, 3900 Brig

Frontseite: «**Abendmahl**», Matthäus 26,17-30. Der Schweizer Glasmaler Leo Steck (1883-1960) schuf im Jahre 1919 die zehn Briger Glasfenster. Bis 1997 befanden sie sich eingefügt in die zehn Fenster der Kirche. Seit 2016 sind sie im Vorraum der Kirche in die Fenster der Westfassade eingesetzt.